

Lucerne University of  
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE  
LUZERN**

Wirtschaft  
Technik & Architektur  
FH Zentralschweiz

Certificate of Advanced Studies

# CAS Industrial Transformation & Project Management

[www.hslu.ch/cas-itpm](http://www.hslu.ch/cas-itpm)

## Unsere Vision



**Dr. Jan Kraner**  
Co-Studienleiter  
jan.kraner@hslu.ch



**Christian Hohmann**  
Co-Studienleiter  
christian.hohmann@hslu.ch



**Tamara Planzer**  
Admin. Studienbetreuerin  
tamara.planzer@hslu.ch  
+41 41 228 42 14

### **Entwickeln Sie Ihre Projektmanagement-Kompetenzen für die industrielle Transformation**

Themen wie Industrie 4.0 und Servitization prägen zusehends die industrielle Landschaft der Schweiz mit ihren zahlreichen namhaften Industriefirmen. Das CAS Industrial Transformation & Project Management ist ein Management-Weiterbildungsprogramm, das Sie darauf vorbereitet, in leitender Funktion und mit Projektteams in verschiedenen Kontexten Innovationen strategiekonform umzusetzen und das Unternehmen transformativ weiterzuentwickeln.

In der anspruchsvollen Funktion des Projektleiters oder der Projektleiterin benötigen Sie ein umfassendes Verständnis für systematische Veränderungsprozesse und Veränderungsmanagement. Es gilt zwischenmenschliche Situationen zu evaluieren und personenorientierte Lösungen zu gestalten. Dieses CAS-Programm vermittelt Ihnen alle nötigen Kompetenzen, klärt Sie über risikotechnische Rahmenbedingungen auf und schult Sie im Selbstmanagement, damit Sie nicht nur sich selbst, sondern auch erfolgreiche Teams führen können.

Werden Sie zur Know-how-Trägerin oder zum Know-how-Träger für die Transformation Ihres Unternehmens!

# Inhalte

## Modul Projektmanagement

Projektmanagement ist in der heutigen Zeit, welche geprägt ist von VUCA (Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Ambiguität) eine unbedingt erforderliche Management-Methode. Verschiedene zu implementierende Technologien, die Digitalisierung, neue Markterschliessungen sowie die Unternehmenstransformation selbst erfordern verschieden akzentuierte Vorgehensweisen im Projektmanagementansatz. Folgende Inhalte sind Bestandteil dieses Moduls:

- Organisation und Innovation
- Projektmanagement IPMA
- Agile/Scrum
- Multiprojektmanagement und Simulation

## Modul Leadership- und Teammanagement

Die Integration und Organisation von Projekten in heutigen Führungsstrukturen erfordern variantenreiche soziale und interpersonale Kompetenzen sowie Selbstkompetenzen. Kommunikation im Team und zu Stakeholdern sowie das Risikomanagement in Bezug auf Technologien, Produkt- und Serviceentwicklungen sind zentrale Projektleitungsaufgaben, welche es mit der Unternehmensführung abzustimmen und zu koordinieren gilt. Im Modul werden folgende Themen behandelt:

- Kommunikation
- Selbstmanagement
- Leadership und Coaching in dezentralen Entscheidungsstrukturen
- Risikomanagement

## Modul Industrielle Transformation

In diesem Modul wird ein Schwerpunkt auf die zentralen Treiber der Transformation in der Industrielandschaft gelegt. Digitalisierung und Servitization im Rahmen von Industrie 4.0 sind in diesem Zusammenhang die aktuellen und künftigen Herausforderungen der Industrieunternehmen. Um den daraus hervorgehenden organisationalen Wandel aktiv gestalten zu können, bestehendes Wissen zu sichern und neues gezielt und nachhaltig aufzubauen, bedarf es entsprechender Kompetenzen in diesen Wissensgebieten. Entsprechend geht es in diesem Modul um Folgendes:

- Digitalisierung
- Servitization in der Industrie
- Wandel

Jedes Modul schliesst mit einer Prüfung ab, welche die Themen des Moduls abdeckt.

## Modul CAS-Arbeit

- Gruppenarbeit über Projektmanagement oder industrielle Transformation



# Zielgruppe, Lernziele, Lernsystem und Partner

## Zielgruppe

Dieses CAS richtet sich primär an Fach- und Führungspersonen sowie angehende und etablierte Projektmanager/innen mit Tertiärabschluss aus dem verarbeitenden und dem Industriesektor sowie dem erweiterten Dienstleistungssektor.

## Lernziele

Die Absolventinnen und Absolventen können in leitender Funktion und mit Projektteams im Operations-/Service-/Technologie-/Engineering-Kontext Innovationen strategiekonform umsetzen und das Unternehmen transformativ weiterentwickeln:

- Absolventinnen und Absolventen sind befähigt, Projektleitungsaufgaben ganzheitlich und strategisch fundiert und in Abhängigkeit des Umfeldes zu organisieren und deren Umsetzung zielorientiert zu gestalten.
- Sie können die relevanten Führungsinstrumente und -techniken anwenden, um Projekt- und Unternehmensziele effizient und effektiv im Team zu erreichen.
- Sie sind dazu in der Lage, Veränderungen im Unternehmen und in dessen Umfeld zu analysieren und die industrielle Transformation aktiv zu gestalten.

## Lernsystem

Der Präsenzunterricht setzt auf interaktiv-involvierende Methoden, kurze Theorie-inputs sowie Handreichungen (Kurzübersichten zu Theorien, Checklisten, um die Inhalte für den Projektmanageralltag optimal und nachhaltig nutzbar zu machen.

## Partner

Um eine ganzheitliche Perspektive auf das Projektmanagement im Zeitalter der Industriellen Transformation zu ermöglichen, vereinen die Hochschule Luzern – Wirtschaft und die Hochschule Luzern – Technik & Architektur ihre Expertisen und bieten dieses CAS-Programm in Kooperation an.

# Kerninformationen

## Programmabschluss

Der erfolgreiche Abschluss führt zum Titel «Certificate of Advanced Studies Hochschule Luzern/FHZ in Industrial Transformation & Project Management». Bei diesem Titel handelt es sich um einen Zertifikats-Abschluss einer eidgenössisch akkreditierten Hochschule.

## Dauer

Das Programm dauert ein halbes Jahr.

## Aufwand

Mit dem CAS Industrial Transformation & Project Management werden 15 ECTS-Credits verliehen. Dies heisst, dass Sie von einer Arbeitsleistung (Unterricht, Vor- und Nachbereitungen, Lese- und Lernaufträge, Leistungsnachweise, CAS-Abschlussarbeit usw.) von ca. 450 Stunden ausgehen sollten, verteilt auf das gesamte CAS-Programm. Alle Module des CAS Industrial Transformation & Project Management können berufsbegleitend absolviert werden.

## Zulassung

Voraussetzung für die Aufnahme in das CAS Industrial Transformation & Project Management ist ein Tertiärabschluss (Hochschulabschluss) oder ein eidgenössisch anerkannter und zertifizierter Berufsabschluss (eidg. Fachausweis, eidg. Diplom oder HF-Abschluss) sowie mehrjährige Berufserfahrung.

## Kosten

Die Gesamtkosten sind einzusehen unter: [www.hslu.ch/cas-itpm](http://www.hslu.ch/cas-itpm).

## Durchführungsort

Der reguläre Unterricht findet an der Hochschule Luzern – Wirtschaft, Zentralstrasse 9, direkt am Bahnhof Luzern statt. Die Tagesseminare werden teils auf dem Campus der Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Technikumstrasse 21 in Horw, teils an der Hochschule Luzern – Wirtschaft sowie teils auswärts durchgeführt.

## Sprache

Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

# Weiteres Vorgehen

## Info-Veranstaltungen

Wir empfehlen Ihnen den Besuch unserer Info-Veranstaltungen. Dort erhalten Sie neben den wesentlichen Informationen auch einen persönlichen Eindruck vom Studienleitungs-Team sowie von den Inhalten der Module. Die Module sind einsehbar auf der Website des MAS Wirtschaftsingenieurs, in welchem dieser CAS enthalten ist:

[www.hslu.ch/mas-wing](http://www.hslu.ch/mas-wing)

## Anmeldung

Die Anmeldung zum CAS Industrial Transformation & Project Management erfolgt via Anmeldeformular. Dieses sowie die Anmeldefristen und Durchführungsdaten sind einsehbar auf der Website des CAS Industrial Transformation & Project Management:

[www.hslu.ch/cas-itpm](http://www.hslu.ch/cas-itpm)

# Hochschule Luzern – Wirtschaft

Die Hochschule Luzern – Wirtschaft ist das zentral-schweizerische Kompetenzzentrum für höhere Managementbildung. Mit ihren Bachelor- und Master-Studiengängen und Weiterbildungen sowie Forschung und Beratung leistet die Hochschule Luzern – Wirtschaft einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Wissensgesellschaft.

## Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR

Das Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR der Hochschule Luzern – Wirtschaft wurde 1979 gegründet und beschäftigt heute über 120 Mitarbeitende. Das IBR ist der Zentralschweizer Wissens- und Bildungspartner für Management und Regionalökonomie. Mit mehr als 150 Projekten pro Jahr unterstützt das Institut die Praxis mit innovativen und nachhaltigen Lösungen. Über 6'000 Führungspersonen entwickelten bisher ihr Experten- und Erfahrungswissen in ausgereiften Weiterbildungsprogrammen. Die Mission des IBR ist, Menschen, Organisationen und Regionen weiterzubringen. Dafür ist es sehr gut in der Region verankert und verfügt über ein breites nationales sowie internationales Netzwerk zu Unternehmen, Verwaltungen und anderen Hochschulen.



## Kontakt

Hochschule Luzern – Wirtschaft  
Institut für Betriebs- und  
Regionalökonomie IBR

Zentralstrasse 9  
Postfach 2940  
6002 Luzern

[www.hslu.ch/ibr](http://www.hslu.ch/ibr)  
[ibr@hslu.ch](mailto:ibr@hslu.ch)  
T +41 41 228 41 50